

Venen-Tonikum S

Wirkstoff: Rosskastaniensamen-Fluidextrakt

Flüssigkeit zum Einnehmen

Zur Anwendung bei Erwachsenen

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Venen-Tonikum S jedoch vorschriftsmäßig eingenommen/angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Venen-Tonikum S und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme / Anwendung von Venen-Tonikum S beachten?
3. Wie ist Venen-Tonikum S einzunehmen / anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Venen-Tonikum S aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS IST VENEN-TONIKUM S UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

Venen-Tonikum S ist ein traditionelles pflanzliches Arzneimittel.

Anwendungsgebiete

Traditionell angewendet bei Erwachsenen zur Besserung des Befindens bei müden und schweren Beinen sowie zur Stärkung des Venensystems. Das Arzneimittel ist ein traditionelles Arzneimittel, das ausschließlich auf Grund langjähriger Anwendung für das Anwendungsgebiet registriert ist.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER EINNAHME VON VENEN-TONIKUM S BEACHTEN?

Venen-Tonikum S darf nicht angewendet werden, wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Rosskastanie, Kaliumbisulfit oder einen der sonstigen Bestandteile von Venen-Tonikum S sind. Venen-Tonikum S ist bei Alkoholkranken nicht anzuwenden.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Venen-Tonikum S ist erforderlich:

Treten plötzlich ungewohnt starke Beschwerden vor allem an einem Bein auf, die sich durch Schwellung, Verfärbung der Haut, Spannungs- oder Hitzegefühl sowie Schmerzen bemerkbar machen, sollte unverzüglich ein Arzt aufgesucht werden, da diese Merkmale Anzeichen einer ernsten Erkrankung (Beinvenenthrombose) sein können.

Treten Herzbeschwerden wie z.B. Atemnot oder Brustschmerz sowie Nierenbeschwerden auf, ist ebenfalls sofort ein Arzt aufzusuchen.

Die Einnahme von Venen-Tonikum S ersetzt nicht sonstige vorbeugende oder Behandlungsmaßnahmen wie z. B. kalte Wassergüsse oder das Tragen von ärztlich verordneten Stützstrümpfen oder Wickeln der Beine.

Der Anwender sollte bei fortdauernden Krankheitssymptomen oder bei Auftreten anderer als in der Packungsbeilage erwähnten Nebenwirkungen einen Arzt oder eine andere in einem Heilberuf tätige qualifizierte Person konsultieren.

Bei Einnahme von Venen-Tonikum S mit anderen Arzneimitteln:

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen bzw. vor kurzem eingenommen haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Eine Beeinflussung der Wirkung von Venen-Tonikum S durch andere Arzneimittel ist nicht zu erwarten.

Die Wirkung von gerinnungshemmenden Arzneimitteln kann verstärkt werden. Untersuchungen mit Venen-Tonikum S zu Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln liegen nicht vor.

Schwangerschaft und Stillzeit

Die Sicherheit während der Schwangerschaft und Stillzeit wurde nicht ausreichend untersucht. Für Schwangere und Stillende wird die Einnahme von Venen-Tonikum S nicht empfohlen. Dabei ist zu beachten, dass auch die Anwendung bei Frauen im gebärfähigen Alter, die nicht verhüten, sorgfältig abgewogen werden muss, da eine möglicherweise vorliegende Schwangerschaft noch nicht bekannt ist.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Venen-Tonikum S

Diese Arzneimittel enthält Glucose und Fructose.

Bitte nehmen Sie Venen-Tonikum S erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden. 1 Dosierbecher enthält 2,4 g Glucose und Fructose entsprechend 0,2 Broteinheiten (BE). Wenn Sie eine Diabetes-Diät einhalten müssen, sollten Sie das berücksichtigen.

Venen-Tonikum S kann schädlich für die Zähne sein (Karies).

Dieses Arzneimittel enthält 17 Vol. % Alkohol. Bei Beachtung der Dosierungsanleitung werden bei jeder Einnahme (1 Dosierbecher=20 ml) bis zu 2,85 g Alkohol zugeführt. Ein gesundheitliches Risiko besteht u.a. bei Leberkranken, Epileptikern, Alkoholkranken, Patienten mit organischen Erkrankungen des Gehirns, Schwangeren, Stillenden und Kindern.

Die Wirkung anderer Arzneimittel kann beeinträchtigt oder verstärkt werden.

3. WIE IST VENEN-TONIKUM S EINZUNEHMEN?

Nehmen Sie Venen-Tonikum S immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie nicht ganz sicher sind.

Erwachsene nehmen 3-4 mal täglich 1 Dosierbecher voll (20 ml) ein.

Die Anwendung bei Kindern und Heranwachsenden unter 18 Jahren ist nicht vorgesehen.

Nehmen Sie Venen-Tonikum S 3-4 mal über den Tag verteilt ein.

Diabetiker sollten bedenken, dass die empfohlene Tagesdosis 0,8 BE entspricht.

1 Dosierbecher 20 ml = 0,2 BE; 100 ml Flüssigkeit = 1 BE.

Dauer der Anwendung:

Bei länger als 2 Wochen andauernden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden.

Beachten Sie jedoch bitte die Hinweise unter „Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Venen-Tonikum S ist erforderlich“ und unter „Welche Nebenwirkungen sind möglich?“.

Wenn Sie eine größere Menge Venen-Tonikum S eingenommen haben, als Sie sollten.

Die Einnahme größerer Mengen von Venen-Tonikum S kann insbesondere bei Kleinkindern zu einer Alkoholvergiftung führen; in diesem Fall besteht Lebensgefahr, weshalb unverzüglich ein Arzt aufzusuchen ist.

Bei Einnahme des gesamten Flascheninhaltes (700 ml) werden etwa 99 g Alkohol aufgenommen.

Die in Rosskastaniensamen enthaltenen Saponine können bei Überdosierung das als Nebenwirkung bekannte Symptom Übelkeit verstärken, weiterhin sind Erbrechen und Durchfälle möglich. Zur Entscheidung, ob Gegenmaßnahmen gegebenenfalls erforderlich sind, sollte ein Arzt aufgesucht werden.

Wenn Sie die Einnahme von Venen-Tonikum S vergessen haben.

Wenn Sie die Einnahme von Venen-Tonikum S vergessen haben, nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, sondern setzen Sie die Einnahme so fort, wie es in der Dosierungsanleitung beschrieben ist.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann Venen-Tonikum S Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem Anwender auftreten müssen.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

Sehr häufig: mehr als 1 von 10 Behandelten	häufig: 1 bis 10 von 100 Behandelten
gelegentlich: 1 bis 10 von 1.000 Behandelten	selten: 1 bis 10 von 10.000 Behandelten
sehr selten: weniger als 1 von 10.000 Behandelten	
Nicht bekannt: Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar	

Bei der Einnahme von Venen-Tonikum S können Magen-Darmbeschwerden wie z.B. Übelkeit, Kopfschmerzen und Schwindel sowie Juckreiz und Überempfindlichkeitsreaktionen auftreten. Die Häufigkeit, mit der diese Nebenwirkungen auftreten, ist nicht bekannt.

Kaliumbisulfit kann selten (weniger als 1 Behandler von 1000 Behandelten) Überempfindlichkeitsreaktionen und Bronchialkrämpfe (Bronchospasmen) hervorrufen.

Bei auftretenden Nebenwirkungen ist das Präparat abzusetzen und ein Arzt aufzusuchen. Bei den ersten Anzeichen einer Überempfindlichkeitsreaktion darf Venen-Tonikum S nicht nochmals eingenommen werden.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, 53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. WIE IST VENEN-TONIKUM S AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Etikett und der Faltschachtel nach „verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Aufbewahrungsbedingungen

Nicht über 25°C aufbewahren.

Hinweis auf Haltbarkeit nach Anbruch oder Zubereitung

Die Haltbarkeit von Venen-Tonikum S beträgt nach Öffnen des Behältnisses 6 Wochen.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was Venen-Tonikum S enthält:

Wirkstoff:

20 ml Flüssigkeit enthalten:

Fluidextrakt aus Rosskastaniensamen (1:2) 0,154 g

Auszugsmittel: Ethanol 19% (m/m)

sonstige Bestandteile:

Likörwein, aromatisiert mit Wermutkraut, Zuckercoleur E150a, Kaliumbisulfit E228

Hinweis für Diabetiker

1 Dosierbecher mit 20 ml entspricht 0,2 BE (Broteinheiten).

Wie Venen-Tonikum S aussieht und Inhalt der Verpackung:

Venen-Tonikum S ist in Originalpackungen mit 700 ml Flüssigkeit erhältlich.

Besonderer Hinweis

Aufgrund der verwendeten Naturstoffe sind geringe Abweichungen in Aussehen und Geschmack möglich.

Pharmazeutischer Unternehmer
Dr. Förster AG
Dornhofstraße 14
63263 Neu-Isenburg
Tel.: 06102/20660
Fax: 06102/1412
e-mail: drfoerster@drfoerster.de

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im 10/2017.

Beschriftung des Behältnisses: Originalpackungen 700 ml

Pharmazeutischer Unternehmer
Biologische Arzneimittel
Dr. Förster AG
Dornhofstraße 14
63263 Neu-Isenburg

Bei Inverkehrbringer durch Mitvertriebsnehmer

Zulassungsinhaber
Dr. Förster AG
Dornhofstraße 14
63263 Neu-Isenburg
N.N

Venen-Tonikum S

Wirkstoff: Rosskastaniensamen-Fluidextrakt
Flüssigkeit zum Einnehmen
Zur Anwendung bei Erwachsenen
Reg.-Nr.: 75475.00.00

Ch.B.:
Darreichungsform: Flüssigkeit
Inhalt: 700 ml Flüssigkeit
ZUM EINNEHMEN

Zusammensetzung:
20 ml Flüssigkeit enthalten:
Wirkstoff: 0,154 g Fluidextrakt aus Rosskastaniensamen (1:2)
Auszugsmittel: Ethanol 19% m/m
Enthält Fructose, Glucose und Kaliumbisulfit
Packungsbeilage beachten

Hinweis:

Treten plötzlich ungewohnt starke Beschwerden vor allem an einem Bein auf, die sich durch Schwellung, Verfärbung der Haut, Spannungs- oder Hitzegefühl sowie Schmerzen bemerkbar machen, sollte unverzüglich ein Arzt aufgesucht werden, da diese Merkmale Anzeichen einer ernsten Erkrankung (Beinvenenthrombose/-entzündung) sein können.

Treten Herzbeschwerden wie z.B. Atemnot oder Brustschmerzen sowie Nierenbeschwerden auf, ist ebenfalls ein Arzt aufzusuchen.

Hinweis für Diabetiker:

Die empfohlene Tagesdosierung entspricht 0,8 BE (Broteinheiten),
1 Dosierbecher mit 20 ml entspricht 0,2 BE; 100 ml = 1 BE.

Warnhinweis

Enthält 17 Vol. % Alkohol; Packungsbeilage beachten.

Aufbewahrungsbedingung:

Nicht über 25°C aufbewahren.

Haltbarkeit nach Öffnen des Behältnisses: 6 Wochen

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Verwendungszweck

Traditionell bei Erwachsenen angewendet zur Besserung des Befindens bei müden und schweren Beinen sowie zur Stärkung des Venensystems.

Das Arzneimittel ist ein traditionelles Arzneimittel, das ausschließlich auf Grund langjähriger Anwendung für das Anwendungsgebiet registriert ist.

Das Arzneimittel ist ein traditionelles Arzneimittel, das ausschließlich auf Grund langjähriger Anwendung für das Anwendungsgebiet registriert ist.

Der Anwender sollte bei fortdauernden Krankheitssymptomen oder beim Auftreten anderer als in der Packungsbeilage erwähnten Nebenwirkungen einen Arzt oder eine andere im Heilberuf tätige qualifizierte Person konsultieren.

verwendbar bis: